

# Objektbericht: Neubau RRB Ortsdurchfahrt L 128

## Beckenabdichtung mit der innovativen Textil- Polymer-Dichtung (TPD)

**Im Zuge des Ausbaus der L 128 westlich von Großhenndorf OD Niederoderwitz wurde die Erstellung eines Regenrückhaltebeckens vorgesehen. Die Ausführung wurde in Verbindung mit dem Einbau der FRANK TPD geplant und durchgeführt.**



Baustellenansicht am Tag des Einbaus

### Anlass

Die vorhandene Ortsdurchfahrt der L 128 in Niederoderwitz musste saniert und den gestiegenen technischen Anforderungen eines erhöhten Verkehrsaufkommens angepasst werden.

### Maßnahmenziel

Das anfallende Oberflächenwasser soll zukünftig in einem Regenrückhaltebecken gesammelt werden, bevor es kontrolliert in die Kanalisation weitergeleitet wird.

Der Füllstand des RRB kann von komplett leer bis gefüllt variieren. Außerdem soll es zusätzlich als Dauerstau verwendet werden können.

Alternativ zu einer Bentonitmattenabdichtung wurde seitens der FRANK GmbH eine Textile-Polymerdichtung vorgeschlagen (TPD).



Baustellenansicht am Tag des Einbaus



Baustellenansicht: der Einbau erfolgte zuerst im Bereich der Rohrdurchführungen





Baustellenansicht: provisorische Folienunterlage



Baustellenansicht: zum Einbau der TPD ist eine Verlegetraverse nicht notwendig



Baustellenansicht: Verschweißen der Überlappungen mit Heißluft



Baustellenansicht



Baustellenansicht: die Verlegung der TPD ist auf Grund des geringen Flächengewichtes von Hand möglich



Baustellenansicht: extrem schwierige Einbaubedingungen





Baustellenansicht



Baustellenansicht



Baustellenansicht

Die Textile-Polymer-Dichtung (TPD) ist eine „aktive“ Flächendichtung, die speziell für die Anwendungen im Erdbau entwickelt wurde.

Die TPD ist im Prinzip eine „textile Bentonitmatte“, ohne Einschränkungen einer Bentonitmatte, die sie auf Grund der Verwendung von natürlichen Rohstoffen hat.

Die FRANK TPD ist ein Kombi-Produkt aus einem PP-Deckvlies, einem Polymer modifizierten, reaktiven Geotextil (*Briposan*\*) als Dichtelement im Kern und einem PP-Deckvlies auf der Unterseite. Alle Lagen sind vollflächig, über alle Komponenten kraftschlüssig vernadelt.

Dieser innovative Lagenaufbau bedeutet einen bedeutenden technischen Fortschritt bei der Herstellung einer wasserdichten Lage.

*\*Briposan ist eine textile, reaktive, reversible Dichtungsbahn, die bei Kontakt mit Wasser aktiviert wird. Briposan kann vollständig ohne Rissbildungen austrocknen und wird bei erneutem Wasserkontakt wieder aktiviert. Negative Auswirkungen auf die Dichtungswirkung, wie sie bei einer GBR-C durch das schlechte Rissheilungsvermögen auftreten können, können bei Briposan nicht festgestellt werden. Im Labor wurde Briposan Trocken-Nass-Zyklen sowie Frost-Tau-Wechseln unterzogen. Die Durchführung der Trocken-Nass-Wechsel erfolgte in Anlehnung an eine Prüfeempfehlung für Bentonitmatten, mit der in erster Linie Aussagen zum Ionenaustausch des Bentonits und dessen Beeinflussung auf die Quelleigenschaften und somit auf das Rissheilungsvermögen getroffen werden. Bei Briposan findet kein Ionenaustausch statt.*

*Bei einer Verlegung der Abdichtung auf geneigten Flächen muss die Standsicherheit nachgewiesen sein. Daneben ist auch die Produktstabilität zu berücksichtigen, die bei entsprechendem Verbund zum Boden die Kräfte übertragen muss. Bei einer KDB kann es sonst zu Überschreitungen der Zugfestigkeit und bei einer GBR-C der inneren Scherfestigkeit kommen, was letztlich zum Versagen der Dichtwirkung führt. Aufgrund dieser bautechnischen Anforderungen ist die Ausführung der Böschungsneigungen begrenzt. Bei der KDB sind Neigungen bis 1:4 zulässig und 1:3 beherrschbar, wobei dann ein Standsicherheitsnachweis erforderlich wird. Die GBR-C wird üblicherweise mit einer maximalen Neigung von 1:3 ausgeführt.*

*Mit der FRANK TPD sind aufgrund des guten Verbundes zwischen Vlies und Boden im trockenen Zustand und der inneren Festigkeit keine Schwierigkeiten mit steileren Flächen zu erwarten. Es sind Verlegungen mit einer Neigung bis zu 1:1,5 ausführbar, wenn ein entsprechender Verbund mit Geweben oder Krallmatten gefertigt wird.*

*Briposan ist gem. der Definition im Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaues (M Geok E), Abschnitt 2.3.3 eine*

*Quellmitteldichtungsbahn und erfüllt die entsprechenden Anforderungen.*

Die FRANK TPD kennt keine „Trockenrisse“, die TPD kann völlig austrocknen und wird in Kontakt mit Wasser in Sekunden wieder aktiviert.



Baustellenansicht

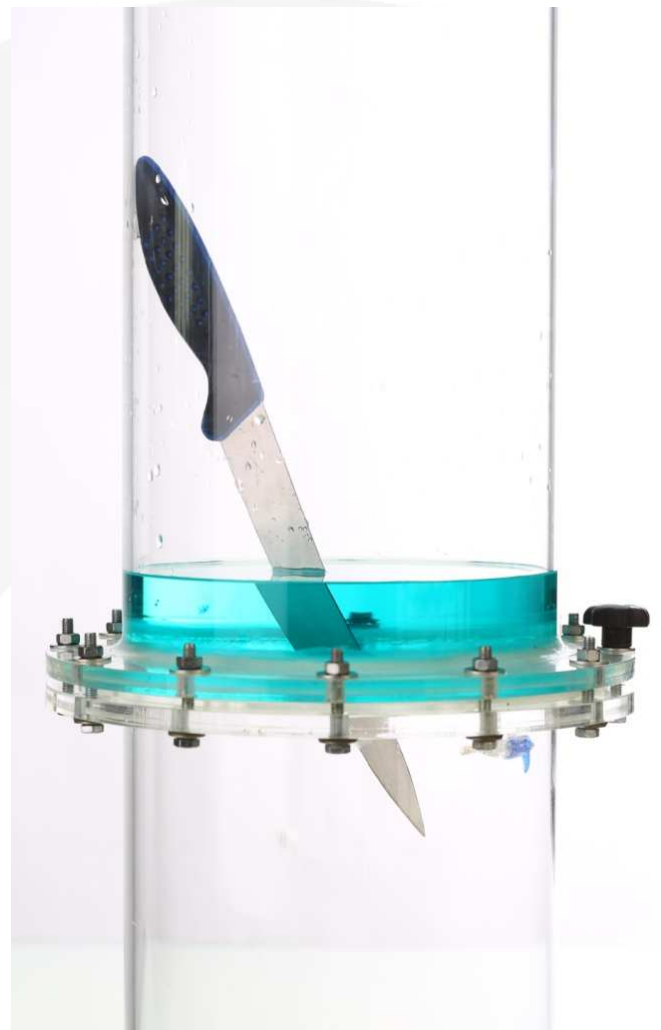


Baustellenansicht nach Fertigstellung



Baustellenansicht nach Fertigstellung

Briposan ist ein innovatives, reaktives Geotextil, das beim Kontakt mit Flüssigkeiten aufquillt und somit abdichtende Eigenschaften hat. Wird die Oberfläche beschädigt und sogar durchstoßen, repariert sich die Geotextilie selbstständig und dichtet wieder ab. Im



trockenen Zustand lässt sich Briposan wie herkömmliche Geotextilien einfach verlegen.





## FRANK Textile-Polymer-Dichtung

Die Anwendungsgebiete sind z.B.

- Regenrückhaltebecken (RRB)
- Deichbau
- Wasserbau
- Straßenbau
- Infrastrukturbaumaßnahmen

Die Vorteile der TPD bei der Bauausführung sind

- Bauzeitreduzierung
- reduzierte Überdeckung im Vergleich zu einer Bentonitmatte
- Überdeckung kann als Sichtschüttung ausgeführt werden
- kein schweres Hebegerät erforderlich im Vergleich zu einer Bentonitmatte
- TPD 1.000 g/m<sup>2</sup> im Vergleich zu ca. 5.000 gm<sup>2</sup> GBR-C

### Partner

Berger Bausanierung

### Liefermenge

1050 m<sup>2</sup>

### Bauausführung

Herbst 2020

Ihr Ansprechpartner für nähere Informationen:

[h.naumann@frank-gmbh.de](mailto:h.naumann@frank-gmbh.de)